



Strafprozess gegen Marinella Colombo und alle Eltern Opfer der Beschlagnahme ihrer Kinder durch das JUGENDAMT

**Corte Penale, Mailand – Via Freguglia n. 1
Mittwoch 12. Januar 2011 – 9:30**

Ein unbegründeter politischer Prozess um verwerfliche deutsche Methoden zu legalisieren

In einer reinen **zivilen** Rechtssache, die noch nicht entschieden ist, will die italienische Staats-anwaltschaft auf Forderung der Deutschen, einen Strafverfahren gegen die Italienerin Frau Dr Marinella Colombo führen, die das Inferno aller nicht-deutschen Eltern in Deutschland entkommen ist.

Was sind die Fakten :

- Die Deutschen haben Frau Colombo verweigert aus beruflichen Gründen Deutschland zu verlassen, um die italienische Wirtschaft bewusst zu schaden. Dieses ist **widerrechtlich**, doch die italienischen Behörden haben nicht dagegen protestiert. Sie haben es akzeptiert.
- Die Deutschen haben aus Frau Colombo bewusst eine Kriminelle gemacht, um sie, noch vor einer Justizentscheidung, in das Europol System einzutragen. Dieses ist **widerrechtlich**, doch die italienischen Behörden haben nicht dagegen protestiert. Sie haben ausgeführt.
- Die Deutschen haben ohne rechtliche Grundlage einen Rückführungsantrag nach HKÜ gestellt. Dieses ist **widerrechtlich**, doch die italienischen Behörden haben nicht dagegen protestiert. Sie haben ausgeführt.
- Der deutsche Anwalt Gebhard, der seine Mandantin in Mailand verraten hat, hat sein Eid auf die Wahrung der deutschen Interesse geleistet, doch nicht auf die Verteidigung von ausländischen Mandanten in Italien. Dieses ist **widerrechtlich**, doch die italienischen Behörden haben nicht dagegen protestiert. Sie nehmen das hin.
- Der deutsche Anwalt Strauss (der des deutschen Elternteils) hat wissentlich die italienischen Behörden (Gericht, Zentralbehörde, SIRENE) betrogen hat, indem er eine Sorge die in den Fakten bei Frau Colombo lag in eine Alleinsorge des deutschen Elternteils verwandelt, mit dem Ziel einen Rückführungsantrag zu stellen und Haftbefehle zu erwirken, was mehr als **widerrechtlich** ist. Doch die italienischen Behörden haben nicht dagegen protestiert und verhandeln weiter mit ihm, anstelle ihn zu verhaften, ihn zu **verurteilen** und ihm die Anwaltsberechtigung zu entziehen.
- Die Deutschen haben einen zweiten Haftbefehl gegen Frau Colombo ausgestellt, zu einem Zeitpunkt wo der Cassationshof in Rom den ersten Rückführungsbefehl verworfen hatte und diese Sache noch nicht neuverhandelt wurde. Dieses ist **widerrechtlich**, doch die italienischen Behörden haben nicht dagegen protestiert. Sie führen aus.

Angesichts all dieser beweisbaren und bewiesenen Fakten, die zeigen, wie deutsche Juristen das gute Glauben ihrer Partner missbrauchen, mit welchem Ziel sie grundlos nicht-deutsche Eltern in reinen **zivilen** Angelegenheiten kriminalisieren, warum sie weder eine rechtliche Grundlage, noch überhaupt einen Grund haben, einen Rückführungsantrag zu stellen (siehe offener Brief an Herrn Berlusconi)¹, wie sie ihre familienrechtliche Entscheidungen zugunsten deutscher Interessen stets manipulieren (Jugendamt), wie sie das europäische Recht und die italienische Verfassung missachten, stellt CEED folgende Frage :

Welche sind die Beweggründe der italienischen Juristen, ein Strafverfahren gegen eine Italienerin, **zugunsten** von Deutschen, die gelogen, die betrogen haben und das europäische Recht missachten, anstelle es **gegen** diejenigen die gelogen, die betrogen und die das europäische Recht missachtet haben, zu führen ?

Warum wird dieses Verfahren eigentlich gehalten ?

¹ http://www.jugendamt-wesel.com/COMMUNIQUE_PRESSE_Colombo/lettre_ouverte_Berlusconi_JUGENDAMT_MAE_Marinella_Colombo_12-2010_FR.pdf